

## **Praxishilfe**

# **Leistungseinschätzung, Leistungsbewertung und Zeugnisgestaltung bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen**

Liebe Pädagoginnen und Pädagogen!

seit dem Inkrafttreten des Thüringer Schulgesetzes vom 5. Mai 2021 werden Schülerinnen und Schüler, denen ein sonderpädagogischer Förderbedarf im Lernen zuerkannt wurde, auf Basis der Thüringer Lehrpläne für die Grund- bzw. die Regelschule unterrichtet, eingeschätzt und bewertet. Hierbei finden sowohl umfassende Erfahrungen aus der alltäglichen Schulpraxis als auch die Ergebnisse eines Thüringer Schulversuchs<sup>1</sup> Berücksichtigung, wonach Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen in ausgewählten oder auch in der Mehrzahl von Unterrichtsfächern anschlussfähig an die Lehrplananforderungen der Grund- bzw. Regelschule der besuchten Klassenstufe sein können. In allen anderen Fächern können sie auf Basis dieser Lehrpläne unterrichtet werden, indem Kompetenzerwartungen und Lehrplaninhalte vorheriger Klassenstufen zur Gestaltung von Unterrichtsangeboten sowie zur Leistungsbewertung herangezogen werden.

Der Bezug auf die Lehrpläne der Grund- bzw. weiterführenden Schule erleichtert für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen die Verankerung in der eigenen Generation: In ihrer Schullaufbahn begegnen sie Kompetenzerwartungen und Lernangeboten, die auch für alle Schülerinnen und Schüler ohne Förderbedarf verbindlich sind.

Hiermit sind nun veränderte Anforderungen an die Leistungsbewertung sowie an die Gestaltung von Zeugnissen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen verbunden. Das vorliegende Material soll Ihnen eine praxisnahe und handlungsorientierte Orientierung dafür bieten, wie angemessene Verbaleinschätzungen für aussagekräftige Zeugnisse gestaltet werden können. Deshalb enthält die vorliegende Praxishilfe die einschlägigen schulgesetzlichen Regelungen, Antworten auf häufig gestellte Fragen, Beispiele guter Zeugnisgestaltung aus dem Thüringer Schulalltag, Kriterien für die Gestaltung von Verbaleinschätzungen, einen Reflexionsbogen sowie Beispielzeugnisse, auf die dieser Reflexionsbogen exemplarisch Anwendung gefunden hat.

...

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Rechtliche Grundlagen
2. Häufig gestellte Fragen (FAQs)
3. Kriterien für die Gestaltung von Verbaleinschätzungen für Zeugnisse
4. Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung
5. Beispielzeugnisse mit Reflexionsbogen

---

<sup>1</sup> Schulversuch „Unterrichtung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen im Gemeinsamen Unterricht nach den Lehrplänen der Grund- und Regelschulen“. Abschlussbericht unter: ([http://www.gu-thue.de/material/sversuch/Schulversuch\\_01082017\\_gesamt.pdf](http://www.gu-thue.de/material/sversuch/Schulversuch_01082017_gesamt.pdf))

## 1. Rechtliche Grundlagen

In **§ 48 Abs. 2** des Thüringer Schulgesetzes ist die Leistungsbewertung wie folgt geregelt: *„Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen [erhalten] in allen oder einzelnen Fächern eine verbale Leistungseinschätzung.“*

- Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen werden in den Fächern, in denen sie die Lehrplananforderungen der besuchten Klassenstufe mindestens im Anforderungsbereich I<sup>2</sup> erfüllen, wie alle weiteren Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe ohne Förderbedarf im Lernen bewertet.
- In denjenigen Fächern, in denen Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen die Lehrplananforderungen der besuchten Klassenstufe nicht mindestens im Anforderungsbereich I erfüllen und deshalb auf Basis von Lehrplananforderungen vorheriger Klassenstufen unterrichtet werden, erhalten sie eine Verbaleinschätzung.

In **§ 48 Abs. 5** des Thüringer Schulgesetzes ist das Zeugnis zum Ende der Schullaufbahn wie folgt geregelt: *„Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen beenden ihre Schullaufbahn an der allgemeinen Schule oder der Förderschule mit einem Abschlusszeugnis zur Berufsvorbereitung.“*

- Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen erhalten ein Abschlusszeugnis zur Berufsvorbereitung, wenn sie in mindestens einem Fach durch eine Verbaleinschätzung (siehe § 48 Abs. 2 des Thüringer Schulgesetzes) bewertet werden.
- Erhält die Schülerin/ der Schüler in allen Fächern Noten auf Basis des Lehrplans der besuchten Klassenstufe, dann besteht kein sonderpädagogischer Förderbedarf im Lernen mehr.

---

<sup>2</sup> Die Anforderungsbereiche I bis III sind für zahlreiche Fächer der Grund- bzw. weiterführenden Schule in den Nationalen Bildungsstandards definiert (<https://www.kmk.org/themen/qualitaetssicherung-in-schulen/bildungsstandards.html>). Außerdem sind sie Bestandteil der Leitgedanken für die Thüringer Lehrpläne (<https://www.schulportal-thueringen.de/media/detail?tspi=1382>).

## 2. Häufig gestellte Fragen zur Leistungsbewertung und Zeugnisgestaltung bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen

### 1. Welche Funktionen hat ein Zeugnis?

Rückmelde-, Motivations- sowie eine Selektionsfunktion: Die **Rückmeldefunktion** meint, dass die Schülerin bzw. der Schüler sowie die Sorgeberechtigten Informationen über den fachbezogenen Kompetenzerwerb und die persönliche Entwicklung erhalten. Die **Motivationsfunktion** meint, dass das Zeugnis zum weiteren Lernen motiviert. Deshalb enthält es neben Informationen zu erreichten Lernplanziele auch Informationen zur individuellen Entwicklung. So kann fachbezogen beschrieben werden, welche Kompetenzen sich die Schülerin/der Schüler bereits angeeignet hat, was als Nächstes gelernt werden kann und was hierfür erforderlich ist. Zeugnisse haben auch eine **Selektionsfunktion**, denn an Übergängen erfolgt auf Basis des Zeugnisses die Entscheidung über den Bildungsweg (Übergang von der Grund- zur weiterführenden Schule; Übergang in die Berufsvorbereitung / Berufsausbildung).

### 2. Muss die Leistungsbewertung immer in Form einer schriftlichen Klassenarbeit erfolgen?

Nein. Das pädagogische Leistungskonzept der Schule kann zahlreiche weitere Möglichkeiten der Erhebung und Bewertung von Leistungen enthalten (Portfolio, Experiment, Vortrag, Präsentation usw.). Bei schriftlichen Klassenarbeiten steht die Sachkompetenz im Vordergrund. Aber auch Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz sollen bei der Leistungsbewertung Berücksichtigung finden. Hierfür ist eine Vielfalt verschiedener Möglichkeiten der Leistungsbewertung auch im mündlichen Bereich erforderlich (vgl. § 58 Thüringer Schulordnung).

### 2. Muss die Leistungsbewertung vergleichbar sein, damit sie gerecht ist?

Leistungsbewertung basiert auf der sachlichen /curricularen Bezugsnorm (also auf dem Lehrplan) sowie auf der individuellen Bezugsnorm (Vergleich der Schülerin/des Schülers mit sich selbst zu einem früheren Zeitpunkt). Somit umfasst sie die individuelle Entwicklung im Kontext der Lehrplananforderungen. Sie ist gerecht, weil sie die Anforderungen an alle Schülerinnen und Schüler ebenso beinhaltet wie deren individuelle Entwicklungsfortschritte.

### 3. Wie viele Leistungsnachweise müssen in einem Fach pro Schuljahrgang stattfinden?

Die Klassenkonferenz beschließt „die zeitliche Verteilung der Klassenarbeiten“ (vgl. § 39 Satz 2 sowie § 58 der Thüringer Schulordnung).

### 4. Wie sieht eine aussagekräftige und verständliche Verbaleinschätzung aus?

Eine aussagekräftige und verständliche Verbaleinschätzung basiert auf klaren Kriterien, die den Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften bekannt sind. Entsprechende Kriterien mit Beispielen sind im Abschnitt 3 erläutert und finden im Abschnitt 5 Anwendung auf ausgewählte Beispielzeugnisse.

### 5. Wie können die Verbaleinschätzungen so formuliert werden, dass sie von Schülerinnen und Schülern sowie Sorgeberechtigten gut verstanden werden?

Die Verbaleinschätzung beinhaltet Informationen darüber, was die Schülerin/der Schüler in Bezug auf die Lehrplananforderungen an Wissen und Kompetenzen erworben hat. In Zeugnisgesprächen können Lehrkräfte Schülerinnen und Schülern sowie Sorgeberechtigten die Verbaleinschätzungen (auch anhand von Arbeitsergebnissen der Schülerin/des Schülers) erläutern und Fragen zum Zeugnis beantworten.

### 6. Welche Informationen sind Bestandteil der Verbaleinschätzung – und welche Informationen sind Bestandteil des Sonderpädagogischen Förderplans?

Die individuelle Entwicklung der Schülerin/des Schülers in Bezug auf die fachlichen Inhalte des Lehrplans ist Bestandteil der Verbaleinschätzung. Alle Informationen mit Bezug auf den sonderpädagogischen Förderbedarf sind Bestandteil des Sonderpädagogischen Förderplans bzw. der Fortschreibung des Sonderpädagogischen Gutachtens (siehe 4.: Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung sowie 5.: Beispielzeugnisse mit Reflexionsbogen).

### 3. Kriterien für die Gestaltung von Zeugnissen

| Für die Verbaleinschätzung <u>erforderliche</u> Informationen beziehen sich auf:                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Lern- und Arbeitsverhalten</li> <li>- das Sozialverhalten</li> <li>- Motivation und Emotion</li> <li>- sowie auf die fachlichen Lerngegenstände (Lehrplanbezug).</li> </ul> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Lern- und Arbeitsverhalten</b>                                                                                                                                                                                        | <b>Hinweis:</b><br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernverhaltensbezogene Informationen sollten so eindeutig formuliert werden, dass sich konkrete Schlussfolgerungen für das Lernverhalten ergeben.</li> <li>- Lernverhaltensbezogene Informationen sind deshalb motivierend zu formulieren.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <i>Eher geeignet, weil konkret bzw. motivierend:</i>                                                                                                                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Er sollte sich unbedingt die Vorteile einer eigenen Lernkartei bewusst machen und diese gewissenhafter führen sowie diese im Übungsprozess anwenden.</li> <li>- Sie muss ihre Aufgaben gründlicher lesen und auch fragen, wenn sie etwas nicht versteht.</li> <li>- Sie lernt oftmals fleißiger die Vokabeln als ihre Mitschüler.</li> <li>- Sie ist immer bestrebt, alle Arbeitsaufträge zu erfüllen und nutzt alle zur Verfügung stehenden Zeitfenster, um zu arbeiten.</li> <li>- Er benötigt öfters Anregungen und Hilfen, weicht aber manchmal auch Belastungen aus.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <i>Eher nicht geeignet, weil unkonkret bzw. demotivierend:</i>                                                                                                                                                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie hat selten vollständiges Unterrichtsmaterial dabei und ist so gut wie gar nicht vorbereitet.</li> <li>- Sie beschäftigt sich zu oft mit anderen Dingen.</li> <li>- Sein Arbeitstempo ist nach wie vor zu langsam, im Vergleich zum vorherigen Schuljahr hat sich dieses verschlechtert.</li> <li>- Trotz kleinschrittiger Arbeitsanweisung und klarer Strukturierung sind Hilfen nötig.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Sozialverhalten</b>                                                                                                                                                                                                   | <b>Hinweis:</b><br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf Soziales bezogene Informationen sollten so eindeutig formuliert werden, dass sich konkrete Schlussfolgerungen für das Lernverhalten ergeben.</li> <li>- Auf Soziales bezogene Informationen sind deshalb motivierend zu formulieren.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <i>Eher geeignet, weil konkret bzw. motivierend:</i>                                                                                                                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- So ist er anerkannt und hat bei Gruppenarbeiten das Wohlwollen seiner Klassenkameraden.</li> <li>- Sie ist zur Partner- und Gruppenarbeit fähig.</li> <li>- Sie arbeitet gern mit Lernpartnern zusammen.</li> <li>- Sie nimmt aktiv am Unterrichtsgeschehen teil.</li> <li>- Mitschülern und Erwachsenen gegenüber verhält er sich stets hilfsbereit, höflich und zuvorkommend.</li> <li>- Er kann angeleitet einfache chemische Experimente mit einem Partner durchführen.</li> <li>- In der Gruppe zu arbeiten hilft ihr, Schwächen zu überwinden und Selbstvertrauen aufzubauen.</li> <li>- Er gewinnt zunehmend an Selbstsicherheit beim Vortrag in der Gruppe.</li> <li>- Er ist stets bereit, kleine Aufgaben zu übernehmen oder anderen zu helfen und sie zu unterstützen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Motivation und Emotion</b>                                                                                                                                                                                            | <b>Hinweis:</b><br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf Motivation und Emotion bezogene Informationen sollten so eindeutig formuliert werden, dass sich konkrete Schlussfolgerungen für das Lernverhalten ergeben.</li> <li>- Auf Motivation und Emotion bezogene Informationen sind deshalb motivierend zu formulieren.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <i>Eher geeignet, weil konkret bzw. motivierend:</i>                                                                                                                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie arbeitet meist motiviert und erzielt Lernerfolge.</li> <li>- Sie hat sich aber bemüht, die schriftlichen Arbeitsaufträge zu bearbeiten.</li> <li>- Sein Bemühen die Anforderungen zu erfüllen war deutlich zu erkennen.</li> <li>- Sie ist sehr motiviert, trotz ihrer besonderen Lernvoraussetzungen alle Unterrichtsinhalte mit zu erleben.</li> <li>- Lobenswert sind seine Einstellung, Einsatzfreude und sein Eifer bei der Bewältigung der verschiedenen praktischen Tätigkeitsfelder.</li> <li>- Gerne baut sie die Moleküle mit den Teilen des Molekülbaukastens nach.</li> <li>- Er freut sich über Erfolge und ist dankbar für eine zusätzliche pädagogische Unterstützung.</li> <li>- sie präsentiert die Ergebnisse mit Stolz</li> <li>- Er reagiert auf Lob und gewinnt durch Erfolge im Fach Selbstvertrauen.</li> <li>- Sicher fühlt er sich bei Texten zu ihm bekannten Themen.</li> <li>- Mit Freunde und Lernerfolg nimmt er an den praktischen Stunden (Kochen, Backen) teil.</li> </ul> |
| <i>Eher nicht geeignet, weil unkonkret bzw. demotivierend:</i>                                                                                                                                                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehr Strebsamkeit wäre für das neue Schuljahr wünschenswert.</li> <li>- Ihr Lernwille ist sehr interessenabhängig.</li> <li>- Leider ist es ihr in diesem Schulhalbjahr nicht gelungen sich zu motivieren und eigene Ziele zu setzen.</li> <li>- mit zunehmender Leistungsanforderung und höherem Sprachniveau schwand die Motivation</li> <li>- Interesse am Fach, kontinuierliche Mitarbeit und häuslicher Fleiß waren kaum zu erkennen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Lerngegenstandsbezogene Informationen (Lehrplanbezug)</b>                                                                                                                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- In Biologie lernte er den menschlichen Körper näher kennen.</li> <li>- Sie hat mit Hilfe des Internets eine gelungene Präsentation über schottische Essgewohnheiten erarbeitet und der Klasse vorgestellt.</li> <li>- Sie weiß, was eine statistische Erhebung ist und kennt die Begriffe relative und absolute</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Häufigkeit.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Sie weiß, dass Satzanfänge und Substantive groß geschrieben werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Sie unterscheidet Sammellinsen und Zerstreuungslinsen nach ihrer Form und erkennt am Strahlenverlauf die Art.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Sie kennt wichtige Flüsse und Gebirge von Europa und kann diese meist an der Karte zeigen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Sie kennt das Leben auf dem Land (Ständebaum, Fortschritte in der Landwirtschaft) das Leben auf einer Burg (Bewohner, Ritter, die Ausbildung zum Ritter, Ritterturniere) und das Leben im Kloster (Tagesablauf, Kloster Erfurt).                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Schwerpunkt war außerdem das Verwenden von Nachschlagewerken (Schulbuch) und die Bildung oder das Beenden von einfachen Sätzen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Recht sicher ging er mit dem Taschenrechner um.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | - Mithilfe des Taschenrechners berechnet er Prozentwerte, Prozentsätze und Grundwerte, wenn die entsprechende Formel vorgegeben ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <p><b>Für die Verbaleinschätzung <u>nicht erforderliche</u> Informationen sind bezogen auf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisatorisches</li> <li>- den Förderbedarf</li> <li>- allgemein benannte Probleme und Schwierigkeiten</li> <li>- die Bewertung.</li> </ul> <p><b>Diese Informationen sind <u>n i c h t</u> Bestandteil von Verbaleinschätzungen. Zu prüfen ist, inwieweit sie Bestandteil des sonderpädagogischen Förderplans sein könnten.</b></p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Auf Organisatorisches bezogen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>- stundenweise lernt er in einer temporären Lerngruppe</li> <li>- so musste von Sonderpädagogen einfachere dem Niveau des Hauptschullehrplanes der 9. Klasse nicht entsprechenden Aufgaben für ... vorbereitet werden</li> <li>- sie vertieft in einer Förderungsstunde Mathematik den laufenden Unterrichtsinhalt</li> <li>- sie bekam für bestimmte Aufgaben individuelle Hilfe durch einen Sonderpädagogen</li> <li>- ohne zusätzliche Hilfe von außen erscheint die Änderung der Situation nicht realistisch</li> <li>- nimmt am regulären Englischunterricht in vollem Stundenumfang teil</li> <li>- in Ansprache mit der Fachlehrerin bearbeitete ... innerhalb des gemeinsamen Unterrichts oder in einer kleinen Lerngruppe rechtschreibliche und literarische Themen</li> <li>- er hält ... in der Erarbeitungsphase ausreichend Zeit und Unterstützung</li> <li>- er wurde durch den Sonderpädagogen in Englisch unterrichtet</li> <li>- die drei Wochenstunden teilen sich in eine Stunde Einzelförderung, welche die Schwerpunkte Hören und Sprechen hatten und zwei Stunden, in denen Übungen zum Lesen und Schreiben von ... selbstständig bearbeitet wurden</li> </ul> |
| <b>Auf den Förderbedarf bezogen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Er wurde nach dem Thüringer Lehrplan Klasse 7, unter Berücksichtigung seines Förderbedarfs, unterrichtet.</li> <li>- Hier besteht noch ein sehr großer Förderbedarf.</li> <li>- In Anlehnung an die Bildungsinhalte des Lehrplans zur Lernförderung wurde der differenzierte Englisch-Kurs fortgesetzt.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Auf Probleme bzw. Schwierigkeiten bezogen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Trotz eifriger Bemühungen und gutem häuslichen Fleiß bereitet es ihm Schwierigkeiten, sich Vokabeln langfristig zu merken.</li> <li>- Er tat sich aber schwer, die Theorie auf Alltagsbeispiele anzuwenden.</li> <li>- Schwierigkeiten bereitete ihm die Interpretation von Karikaturen. Dies lag teilweise daran, dass er die nötigen Hintergrundinformationen nicht abrufen konnte.</li> <li>- Probleme hat er nach wie vor mit der Merkfähigkeit. Dadurch kann er oft an bereits bekannte Vokabeln und grammatische Strukturen nicht anknüpfen.</li> <li>- Mit zunehmender Leistungsanforderung und wachsendem Sprachniveau zeigten sich aber Schwierigkeiten.</li> <li>- Im textverstehenden Lesen hat er Probleme, weil er zu fehlerhaft liest.</li> <li>- Ihr größtes Problem ist das Rechnen mit natürlichen Zahlen.</li> <li>- Hingegen fällt es ihr schwer, sich Bedeutungen durch Transferdenken weitgehend ohne Hilfe zu erschließen.</li> <li>- Große Probleme stellte nach wie vor das Kopfrechnen mit natürlichen, gebrochenen sowie ganzen Zahlen dar.</li> <li>- Große Defizite hat er im Lesen und im Hörverständnis.</li> </ul>                                  |
| <b>Auf die Bewertung bezogen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Leistungen entsprechen der Note 4.</li> <li>- Auch das Lernen von neuen Wörtern meisterte sie zufriedenstellend.</li> <li>- Sie hat in den Fächern Deutsch, Biologie und Chemie die Anforderungen der Lehrpläne der Regelschule auf Anforderungsniveau I im individuellen Lerntempo erfüllt.</li> <li>- Er besitzt ausreichend chemische Grundkenntnisse.</li> <li>- Die quantitativen Anforderungen sind etwas niedriger und er kann schriftliche Lösungshilfen nutzen.</li> <li>- Beim Abschreiben liegt seine Fehlerquote weit unter dem Klassendurchschnitt.</li> <li>- Die Leistungsbewertung erfolgt durch angepasste Aufgabenstellungen.</li> <li>- Sie lernt auf Grundlage des Regelschullehrplans, wird allerdings individuell bewertet.</li> <li>- Seine Ergebnisse in Mathematik sind lobenswert.</li> <li>- Die Leistungskontrollen sind individuell vorbereitet und nur zu Grundlagen der Themen des Lehrplans.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                        |

#### 4. Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung

##### Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen

Reflektieren Sie das Zeugnis auf Basis der folgenden fünf Grundsätze:

1. Zeugnisse haben eine **Motivationsfunktion**: Sie sollen die/den Schüler\*in motivieren, sich weiterhin mit hoher Anteilnahme und mit Engagement dem schulischen Lernen zuzuwenden. Deshalb ist es erforderlich, in den **Bemerkungen zum Zeugnis** wertschätzende und entwicklungsförderliche **fächerübergreifende Hinweise zum Lern- und Arbeitsverhalten, zu Motivation und Emotion sowie zum Sozialverhalten in der Schule** zu formulieren.

2. Zeugnisse haben eine **Rückmeldefunktion**: Schüler\*innen, Sorgeberechtigte und Lehrkräfte erhalten einen Überblick über das **fachliche Wissen** und die **fachlichen Kompetenzen** sich die/der Schüler\*in im betreffenden Schulhalbjahr angeeignet hat. Die **Verbaleinschätzungen zu den Fächern**, in denen die/der Schüler\*in nicht mit Noten bewertet wird, beinhaltet vor allem **konkrete Inhalte zu den Inhalten/Lerngegenständen**, die im betreffenden Schulhalbjahr im jeweiligen Fach zentral bedeutsam waren. Die Verbaleinschätzung enthält Informationen zu den folgenden drei Fragen:

- Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen wurden erworben?
- Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen können als nächstes erworben werden?
- Was benötigt die/der Schüler\*in für diesen fachbezogenen Entwicklungsschritt?

Die Bemerkungen zum Zeugnis beginnen mit: „XY wird auf Beschluss der Klassenkonferenz vom ... und unter Berücksichtigung des sonderpädagogischen Förderbedarfs Lernen in den folgenden Fächern verbal eingeschätzt...“

- Bitte erfassen Sie, welche Informationen in den Bemerkungen zum Zeugnis enthalten sind, in Form einer Strichliste: Tragen Sie für jede Information in der Verbaleinschätzung einen Strich in das entsprechende Feld ein und ergänzen Sie ggf. eine Bemerkung.
- Überarbeitungsbedarf für das Zeugnis zeigt sich, wenn weiß unterlegten Feldern leer bleiben oder wenn Striche in den grau unterlegten Feldern eingetragen worden sind.

| <b>Lern- und Arbeitsverhalten:</b>            | <b>Informationen in den Bemerkungen zum Zeugnis vorhanden? Strichliste:</b> | <b>Bemerkungen:</b> |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| - Konkret und motivierend formuliert          |                                                                             |                     |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                             |                     |
| <b>Sozialverhalten:</b>                       |                                                                             |                     |
| - Konkret und motivierend formuliert          |                                                                             |                     |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                             |                     |
| <b>Emotionen und Willen:</b>                  |                                                                             |                     |
| - Konkret und motivierend formuliert          |                                                                             |                     |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                             |                     |

| Fächer mit Verbaleinschätzung - bitte eintragen                                                                                                                                                                      | Informationen zu folgenden Fragen enthalten? Zutreffende Informationen vorhanden? Strichliste: |                                                                                  |                                                                        | Bemerkungen: |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|--------------|
|                                                                                                                                                                                                                      | a) Fachliches Wissen/ fachbezogenen Kompetenzen, <u>die erworben wurden</u>                    | b) Wissen/ fachliche Kompetenzen, die <u>als nächstes erworben werden können</u> | c) Was braucht die/der Schüler*in dazu an pädagogischer Unterstützung? |              |
| 1.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 2.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 3.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 5.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 5.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 6.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 7.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| 8.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| <p><b>Folgende Informationen sind nicht Bestandteil der Verbaleinschätzung im Zeugnis. Ggf. können sie in der Fortschreibung des sonderpädagogischen Gutachtens sowie im Förderplan Berücksichtigung finden:</b></p> |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| Informationen zu:                                                                                                                                                                                                    | Vorhanden (Strichliste)                                                                        | Bemerkungen:                                                                     |                                                                        |              |
| - Organisatorischem                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| - Förderbedarf                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| - Problemen und Schwierigkeiten                                                                                                                                                                                      |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |
| - Leistungseinschätzung bzw. Leistungsbewertung bezogen                                                                                                                                                              |                                                                                                |                                                                                  |                                                                        |              |

## 5. Beispielzeugnisse mit Reflexionsbogen

### Beispiel aus Klassenstufe 3

Schuljahr: 2022/23 1. Halbjahr Klasse: 3

Name:

Vorname:

geb.:

#### Leistungen

|                       |              |             |              |
|-----------------------|--------------|-------------|--------------|
| Deutsch               | belegt       | Werken      | befriedigend |
| Mathematik            | belegt       | Schulgarten | befriedigend |
| Heimat- und Sachkunde | ausreichend  | Kunst       | gut          |
| Englisch              | teilgenommen | Musik       | gut          |
| Sport                 | befriedigend | Ethik       | befriedigend |

Bemerkungen:

Xxx wird auf Beschluss der Klassenkonferenz vom 10.10.2022 und unter Berücksichtigung des sonderpädagogischen Gutachtens – Förderschwerpunkt Lernen – vom 07.07.2022 in den Unterrichtsfächern Deutsch und Mathematik in ihren Leistungen verbal eingeschätzt.

Xxx kommt meistens pünktlich und frohgelaunt zur Schule. Sie ist kontaktfreudig und hat sich in die Klasse integriert. Gelegentlich gerät sie in Konflikte, wenn sie durch Unwahrheiten versucht, für sich Vorteile zu erzielen. Wird sie darauf angesprochen, zeigt sie sich in der Regel einsichtig. Lernwillig und anstrengungsbereit beteiligt sie sich in den meisten Phasen des Unterrichts. Sie meldet sich, auch wenn ihre Beiträge nicht immer zur Fragestellung passen. Vorgegebene Regeln hält sie meist ein. Beim Arbeiten lässt sie sich nicht aus der Ruhe bringen. Auf Hinweise reagiert sie positiv und bemüht sich um mehr Tempo. Um Aufgabenstellungen und Lerninhalte zu verstehen, benötigt Xxx viele kleinschrittige Erläuterungen, Hilfsmittel und Anschauung. Bestätigung und positive Rückmeldung motivieren sie zur selbstständigen Weiterarbeit an ihren Aufgaben.

Xxx erzählt über persönliche Erlebnisse verständlich in kurzen, einfach strukturierten Sätzen. Hilfe bei der Wortfindung, das Nachsprechen von Satzmustern und häufige Wiederholungen unterstützen sie bei der grammatisch richtigen Satzbildung. Xxx kennt alle Laute und Buchstaben und ordnet sie überwiegend richtig zu. Sie verwechselt b-d beim Lesen und Schreiben. Durch fleißiges und regelmäßiges Üben verbessert sich ihre Lesefähigkeit allmählich. Sie kann Wörter und kurze Sätze langsam sinnverstehend erschließen. Mit Hilfe gelingt es Xxx aus dem Inhalt kurzer Texte zu entnehmen, ob eine Aussage wahr oder falsch ist.

Kurze Texte schreibt sie zunehmend fehlerfrei ab. Sie verwendet die Druckschrift ansatzweise normgerecht und übt die Schreibschrift. Großen Unterstützungsbedarf hat Xxx beim freien Schreiben. Sie hat die Strategie des Silbenschwingsens beim Schreiben von Wörtern geübt. Einige Wörter schreibt sie lautgetreu lesbar und manchmal richtig. Regelkenntnisse müssen weiter geübt werden.

In Mathematik hat sich Xxx einige Grundaufgaben der Addition und Subtraktion eingeprägt. Sie zählt vorwärts bis 100, kann Zehner- und Einermengen legen, bündeln und umgekehrt erfassen. Beim Lesen und Schreiben zweistelliger Zahlen sind die Stellenwerte noch unsicher. Als Hilfsmittel nutzt sie die Hundertertafel. Am Zahlenstrahl erkennt Xxx die Zehnerzahlen und findet oft auch andere zweistellige Zahlen richtig. Es gelingt ihr Zahlen im Zahlenraum 100 nach der Größe zu ordnen und Nachbarzahlen zu finden. Ausschnitte aus der Hundertertafel ergänzt sie teilweise richtig. Das Vergleichen von Zahlen muss weiter geübt werden und die entsprechenden Zeichen gefestigt werden. Mit Zehnerzahlen addiert und subtrahiert sie überwiegend sicher. Dabei schließt sie mit gelegentlichen Hinweisen analog von der Grundaufgabe auf die Zehneraufgabe. Mit individueller Anleitung bildet sie mit Zehnerzahlen Tausch- und Umkehraufgaben und Aufgabenfamilien. Nach einiger Übung gelingt es ihr, Aufgaben vom gleichen Aufgabenformat selbstständig zu lösen.

Den Umgang mit Geld hat Xxx beim Einkaufsspiel in der Partnerarbeit geübt. Sie erfasst Geldbeträge mit Unterstützung. Die Maßeinheiten Euro und Cent unterscheidet sie größtenteils richtig. Xxx benennt einfache geometrischen Flächen wie Dreieck, Kreis und Viereck korrekt und kann sie in Dingen aus der Umwelt wiedererkennen. Die Begriffe Quadrat und Rechteck sind ihr ansatzweise geläufig.

## Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen

Reflektieren Sie das Zeugnis auf Basis der folgenden fünf Grundsätze:

1. Zeugnisse haben eine **Motivationsfunktion**: Sie sollen die/den Schüler\*in motivieren, sich weiterhin mit hoher Anteilnahme und mit Engagement dem schulischen Lernen zuzuwenden. Deshalb ist es erforderlich, in den **Bemerkungen zum Zeugnis** wertschätzende und entwicklungsförderliche **fächerübergreifende Hinweise zum Lern- und Arbeitsverhalten, zu Emotionen und Motivationen sowie zum Sozialverhalten in der Schule** zu formulieren.
  
2. Zeugnisse haben eine **Rückmeldefunktion**: Schüler\*innen, Sorgeberechtigte und Lehrkräfte erhalten einen Überblick über das **fachliche Wissen** und die **fachlichen Kompetenzen** sich die/der Schüler\*in im betreffenden Schulhalbjahr angeeignet hat. Die **Verbaleinschätzungen zu den Fächern**, in denen die/der Schüler\*in nicht mit Noten bewertet wird, beinhaltet vor allem **konkrete Inhalte zu den Inhalten/Lerngegenständen**, die im betreffenden Schulhalbjahr im jeweiligen Fach zentral bedeutsam waren. Die Verbaleinschätzung enthält Informationen zu den folgenden drei Fragen:
  - Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen wurden erworben?
  - Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen könne n als nächstes erworben werden?
  - Was benötigt die/der Schüler\*in für diesen fachbezogenen Entwicklungsschritt?

Die Bemerkungen zum Zeugnis beginnen mit: „XY wird auf Beschluss der Klassenkonferenz vom ... und unter Berücksichtigung des sonderpädagogischen Förderbedarfs Lernen in den folgenden Fächern verbal eingeschätzt:...“ (**ist vorhanden!**)

| <b>Lern- und Arbeitsverhalten:</b>            | Informationen in den Bemerkungen zum Zeugnis vorhanden? Strichliste: | <b>Bemerkungen:</b>                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | IIII                                                                 | - Informativ und umfassend beschrieben                                                                                                              |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                      |                                                                                                                                                     |
| <b>Sozialverhalten:</b>                       |                                                                      | Änderungsvorschlag: Satz „Wenn sie durch Unwahrheiten versucht, für sich Vorteile zu erzielen...“ für das Kind konkret und verständlich formulieren |
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | II                                                                   |                                                                                                                                                     |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert | I                                                                    |                                                                                                                                                     |
| <b>Emotionen und Willen:</b>                  |                                                                      | - Informativ und umfassend beschrieben                                                                                                              |
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | III                                                                  |                                                                                                                                                     |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                      |                                                                                                                                                     |

| Fächer mit Verbaleinschätzung - bitte eintragen | Informationen zu folgenden Fragen enthalten? Zutreffende Informationen vorhanden? Strichliste: |                                                                           |                                                                        | Bemerkungen:                                        |
|-------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
|                                                 | a) Fachliches Wissen/ fachbezogenen Kompetenzen, die erworben wurden                           | b) Wissen/ fachliche Kompetenzen, die als nächstes erworben werden können | c) Was braucht die/der Schüler*in dazu an pädagogischer Unterstützung? |                                                     |
| 1. DEUTSCH                                      | IIII II                                                                                        |                                                                           | IIII II                                                                | - einige Informationen zu b) könnten ergänzt werden |
| 2. MATHEMATIK                                   | IIII IIII II                                                                                   |                                                                           | II                                                                     | - einige Informationen zu b) könnten ergänzt werden |
| 3.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |
| 5.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |
| 5.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |
| 6.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |
| 7.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |
| 8.                                              |                                                                                                |                                                                           |                                                                        |                                                     |

Folgende Informationen sind nicht Bestandteil der Verbaleinschätzung im Zeugnis. Ggf. können sie in der Fortschreibung des sonderpädagogischen Gutachtens sowie im Förderplan Berücksichtigung finden:

| Informationen zu:                                       | Vorhanden (Strichliste) | Bemerkungen:                                                                                                               |
|---------------------------------------------------------|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| - Organisatorischem                                     |                         |                                                                                                                            |
| - Zum Förderbedarf                                      |                         |                                                                                                                            |
| - Problemen und Schwierigkeiten                         | I                       | „Großen Unterstützungsbedarf hat sie beim Schreiben.“ – zu allgemein, hier muss der konkrete Lernstand beschrieben werden. |
| - Leistungseinschätzung bzw. Leistungsbewertung bezogen |                         |                                                                                                                            |

## Beispiel aus Klassenstufe 5

Name: xxx Vorname: xxx geb.: \_\_\_\_\_

Schuljahr: 2022/23 1. Halbjahr / Schuljahr\* Klasse: 5

### Leistungen

#### PFLICHTBEREICH

|                      |      |   |        |                       |              |
|----------------------|------|---|--------|-----------------------|--------------|
| Deutsch              | Kurs | - | belegt | Geografie             | belegt       |
| Englisch             | Kurs | - | belegt | Geschichte            | belegt       |
| 1. Fremdsprache      |      |   | --     | Sozialkunde           | --           |
| 2. Fremdsprache      |      |   |        | Religionslehre/Ethik* | befriedigend |
| Mathematik           | Kurs | - | belegt | Kunsterziehung        | befriedigend |
| Technisches Werken   |      |   | gut    | Musik                 | befriedigend |
| Mensch-Natur-Technik |      |   | belegt | Sport                 | ausreichend  |
| Biologie             |      |   | --     |                       |              |
| Chemie               |      |   | --     |                       |              |
| Physik               | Kurs | - | --     |                       |              |
| Astronomie           |      |   | --     |                       |              |

#### Bemerkungen:

xxx wird auf Beschluss der Klassenkonferenz vom 10.10.2022 und unter Berücksichtigung des sonderpädagogischen Gutachtens – Förderschwerpunkt Lernen – vom 25.09.2020 in den Unterrichtsfächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Mensch-Natur-Technik, Geschichte und Geografie in seinen Leistungen verbal eingeschätzt. xxx hat sich in den Klassenverband eingefunden. Die Regeln eines guten Miteinanders sind ihm bekannt, jedoch bedarf es oftmals Worte der Erinnerung, diese einzuhalten. Dem Unterrichtsgeschehen kann xxx etwa zehn Minuten aufmerksam folgen. Die Aufgaben in den einzelnen Fächern beginnt er nach mehrmaligen Aufforderungen. Aufgabenstellungen sowie Erläuterungen der Aufgaben werden meist erneut am Platz mittels anderer Wörter vorgenommen, um sicherzustellen, dass xxx die Aufgaben verstanden hat.

xxx schreibt kurze Texte von der Tafel ab. Er hat alle Buchstabenverbindungen kennengelernt und kann diese schreiben. Er ordnet die Laute den Graphemen zu. Abschreibübungen vollzieht er langsam und in sauberer Druckschrift. Er erliest sich kurze Texte selbstständig. Fragen zum Inhalt kann xxx teilweise mündlich beantworten.

Er hat die Wortart Substantiv kennengelernt. Ebenfalls kennt xxx die Artikel „der, die, das“ und versucht in verschiedenen Übungen die Artikel den Substantiven zuzuordnen. Übungen diesbezüglich finden auch zukünftig statt.

Im Mathematikunterricht rechnet xxx im Zahlenraum bis 100. Er kann die Zahlen lesen und schreibt sie größtenteils entsprechend den Stellenwerten richtig. Er ordnet und vergleicht zweistellige Zahlen. Er kann Zehnerzahlen subtrahieren und addieren.

Die additiven Übungen, welche als Vorübungen der Multiplikation gelten, hat Xxx geübt und weitestgehend verstanden. Die Malfolge der zwei hat xxx nun erarbeitet und wird diese in weiteren Übungen vertiefen.

Xxx nimmt am Englischunterricht teil und kann auf Wortebene Aussagen treffen. Satzvorgaben und begleitendes Sprechen durch die Lehrkraft unterstützen xxx im mündlichen Sprachgebrauch.

Im Fach Mensch-Natur-Technik kennt xxx einzelne Teile des Skeletts. Er hat das Thema Zahngesundheit und Aufbau des Zahns bearbeitet. Im Geografieunterricht hat er die Arbeit im Atlas vorgenommen. Er kennt einzelne Bundesländer und hat sich mit den Themen Alpen und Landschaftsformen der BRD auseinandergesetzt.-----

## Reflexionsbogen zur Zeugnisgestaltung bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen

Reflektieren Sie das Zeugnis auf Basis der folgenden fünf Grundsätze:

3. Zeugnisse haben eine **Motivationsfunktion**: Sie sollen die/den Schüler\*in motivieren, sich weiterhin mit hoher Anteilnahme und mit Engagement dem schulischen Lernen zuzuwenden. Deshalb ist es erforderlich, in den **Bemerkungen zum Zeugnis** wertschätzende und entwicklungsförderliche **fächerübergreifende Hinweise zum Lern- und Arbeitsverhalten, zu Emotionen und Motivationen sowie zum Sozialverhalten in der Schule** zu formulieren.
  
4. Zeugnisse haben eine **Rückmeldefunktion**: Schüler\*innen, Sorgeberechtigte und Lehrkräfte erhalten einen Überblick über das **fachliche Wissen** und die **fachlichen Kompetenzen** sich die/der Schüler\*in im betreffenden Schulhalbjahr angeeignet hat. Die **Verbaleinschätzungen zu den Fächern**, in denen die/der Schüler\*in nicht mit Noten bewertet wird, beinhaltet vor allem **konkrete Inhalte zu den Inhalten/Lerngegenständen**, die im betreffenden Schulhalbjahr im jeweiligen Fach zentral bedeutsam waren. Die Verbaleinschätzung enthält Informationen zu den folgenden drei Fragen:
  - Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen wurden erworben?
  - Welches fachliche Wissen/welche fachlichen Kompetenzen können als nächstes erworben werden?
  - Was benötigt die/der Schüler\*in für diesen fachbezogenen Entwicklungsschritt?

Die Bemerkungen zum Zeugnis beginnen mit: „XY wird auf Beschluss der Klassenkonferenz vom ... und unter Berücksichtigung des sonderpädagogischen Förderbedarfs Lernen in den folgenden Fächern verbal eingeschätzt:...“ (**ist vorhanden!**)

| <b>Lern- und Arbeitsverhalten:</b>            | Informationen in den Bemerkungen zum Zeugnis vorhanden? Strichliste: | <b>Bemerkungen:</b>                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | I                                                                    | - Wie ist der Hinweis „kann dem Unterricht etwa zehn Minuten folgen“ einzuordnen? Welche Entwicklung hat bisher stattgefunden – und welche erscheint möglich? |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                      |                                                                                                                                                               |
| <b>Sozialverhalten:</b>                       |                                                                      | - Unterstützungsbedarf (Erinnerungen) wird benannt; motivierende Hinweise auf bisherige oder mögliche Entwicklung sollten ergänzt werden                      |
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | II                                                                   |                                                                                                                                                               |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                      |                                                                                                                                                               |
| <b>Emotionen und Willen:</b>                  |                                                                      | - Unterstützungsbedarf (Aufforderungen) wird benannt; motivierende Hinweise auf bisherige oder mögliche Entwicklung sollten ergänzt werden                    |
| - Konkret bzw. motivierend formuliert         | I                                                                    |                                                                                                                                                               |
| - Wenig konkret bzw. demotivierend formuliert |                                                                      |                                                                                                                                                               |

| Fächer mit Verbaleinschätzung - bitte eintragen                                                                                                                                                                      | Informationen zu folgenden Fragen enthalten? Zutreffe                |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | Bemerkungen:                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                      | Informationen vorhanden? Strichliste:                                |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
|                                                                                                                                                                                                                      | a) Fachliches Wissen/ fachbezogenen Kompetenzen, die erworben wurden | b) Wissen/ fachliche Kompetenzen, die als nächstes erworben werden können                                                                                                                         | c) Was braucht die/der Schüler*in dazu an pädagogischer Unterstützung? |                                                                                             |
| 1. DEUTSCH                                                                                                                                                                                                           | IIII II                                                              |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | - Schreib- u. Lesekompetenz unklar beschrieben, Informationen zu b) und c) sind zu ergänzen |
| 2. MATHEMATIK                                                                                                                                                                                                        | IIII                                                                 |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | - Bereich Geometrie fehlt; Informationen zu b) und c) sind zu ergänzen                      |
| 3. ENGLISCH                                                                                                                                                                                                          | I                                                                    |                                                                                                                                                                                                   | I                                                                      | - nur sehr knappe fachbezogene Informationen, b) und c) sind zu ergänzen                    |
| 5. MNT                                                                                                                                                                                                               | II                                                                   |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | - nur sehr knappe fachbezogene Informationen, b) und c) sind zu ergänzen                    |
| 5. GEOGRAPHIE                                                                                                                                                                                                        | III                                                                  |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | - nur sehr knappe fachbezogene Informationen, b) und c) sind zu ergänzen                    |
| 6. GESCHICHTE                                                                                                                                                                                                        |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        | - Verbaleinschätzung zum Fach Geschichte fehlt                                              |
| 7.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
| 8.                                                                                                                                                                                                                   |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
| <p><b>Folgende Informationen sind nicht Bestandteil der Verbaleinschätzung im Zeugnis. Ggf. können sie in der Fortschreibung des sonderpädagogischen Gutachtens sowie im Förderplan Berücksichtigung finden:</b></p> |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
| Informationen zu:                                                                                                                                                                                                    | Vorhanden (Strichliste)                                              | Bemerkungen:                                                                                                                                                                                      |                                                                        |                                                                                             |
| - Organisatorischem                                                                                                                                                                                                  | II                                                                   | „Aufgabenstellungen werden ... zumeist erneut am Platz vorgenommen“ sowie „Übungen diesbezüglich finden auch künftig statt“ – Anmerkungen könnten Teil des Förderplans, nicht des Zeugnisses sein |                                                                        |                                                                                             |
| - Förderbedarf                                                                                                                                                                                                       |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
| - Problemen und Schwierigkeiten                                                                                                                                                                                      | I                                                                    |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |
| - Leistungseinschätzung bzw. Leistungsbewertung bezogen                                                                                                                                                              |                                                                      |                                                                                                                                                                                                   |                                                                        |                                                                                             |